

Neue Fundorte seltenerer schlesischer Käfer aus dem Jahre 1899 und Bemerkungen.

Von **J. Gerhardt**—Liegnitz.

Beiträge lieferten die Herren: Generalmajor Gabriel—Neisse (Gb.), Oberlehrer a. D. Gerhardt—Liegnitz (G.), Rektor Kolbe—Liegnitz (Klb.), Graf Matuschka—Breslau, Steuerinspektor Pietsch—Ohlau (P.) und Lehrer Robert Scholz—Liegnitz (Sch.). Von Auswärtigen Dr. Lokay (Dr. L.).

- Bembidium striatum* Gyll. Quanzendorf bei Nimptsch (Gb.).
Hydroporus erythrocephalus v. *deplanatus* Gyll.
Quanzendorf (Gb.); *oblongus* Steph. Althammer (P.).
Hydraena dentipes Germ. Hessberge ss. (G.).
Helophorus nivalis Giraud. Altvater (Dr. L.).
Bolitochara Mulsanti Sharp. Glatzer Schneeberg (Gb.);
bella Märkl. Neisse und Schweinsdorf b. Neustadt (Gb.);
obliqua Er. Glatzer Geb. (Gb.).
Leptusa ruficollis Er. Altvater, unter Ahornrinde (Gb.).
Ischnoglossa prolixa Gr. Wölfelsgrund (Gb.).
Notothecta flavipes Gr. und *anceps* Er. Buchwald i.
Rsg. (G.).
Aleochara brevipennis Gr. und *inconspicua* Aubé.
Buchwald i. Rsg. (G.).
Ilyobata propinquus Aub. Beskiden, im halbtrockenen
Flussbett der Czerna (P.).

Homalota (Metaxya) luridipennis Mnnh. Kottwitz b. Breslau (Gb.).

Die Angabe vom Vorkommen der *Homalota hypnorum* Ksw. bei Liegnitz ist, weil irrthümlich, zu kassiren.

Homalota brunnea F. (Plataraea br.) Buchwald i. Rsg. (G.). *H. (Dimetrota) cadaverina* Bris und *laevana* Rey Glatzer Schneeberg (Gb.); *H. (Bessobia) occulta* Cr. Am 23. Januar 1899 im Mittag bei 12⁰ + R. reichlich im Fluge gefangen: Liegnitz, nahe der Ritterakademie-Gärtnerei (Gr.). *H. (Philhygra) angusticollis* Th. Buchwald i. Rsg. (G.), Neisse, an *Phallus impudicus* (Gb.); *H. ravilla* Th. im Angeschwemmten der Katzbach bei Liegnitz 1 Stck. (G. 9); *H. corvina* Th. Riesengeb. (Gb.); *H. (Microdota) celata* Buchwald i. Rsg. (G.), Altvater (Gb.).

Placusa atrata Sahlb. Waldenburger Gebirge (Neuhaus) (6. G.).

Thectura immersa Er. Ellguth bei Steinau O/S. (Gb.), *plana* Gyl. Buchwald i. Rsg. (G. 6).

Durch ein von Herrn Generalmajor Gabriel mir freundlichst eingesendetes Pärchen der *Alaobia Heydeni* wurden mir die Geschlechts-Unterschiede, wie folgt, bekannt. ♂: Dorsalsegment 4 $\frac{1}{4}$ länger als 3, 5 $1\frac{1}{4}$ so lang als 4, letztes Ventralsegment etwas vorragend, an der Spitze ziemlich stumpf gerundet, kaum $\frac{1}{3}$ so breit als Dorsalsegment 5; ♀: Dorsalsegment 4 so lang als 3, 5 fast 2 mal so lang als 4, letztes Abdominalsegment $\frac{3}{4}$ so breit als Dorsalsegment 5, an der Spitze fast abgestutzt.

Oxypoda sericea Heer. Altvater und Glatzer Geb. (Gb.); *bicolor* Muls. et Rey. Altvatergeb. (Hausberg) in einem Buchenschlage und *parvipennis* Fauv. Altvater (Dr. L.).

Ocyusa procidua Er. Altvater (Dr. L.).

Gyrophæna puncticollis Thoms., bisher zu *Poweri* gehörig, von Seidlitz als sp. pr. angesehen, von Ganglbauer wieder mit *Poweri* vereinigt, ist in Schlesien eine weit verbreitete Art, deren Lieblingspilze die massenhaft am Fusse namentlich von Lindenstümpfen hervorbrechenden gelben Blätterpilze sind. Buchwald i. Rsg. (G.), Altvater (Gb.). —

G. manca Er. Altvater (Gb.); *strictula* Er. Neisse (Gb.);
Boleti L. Buchwald i. Rsg. (G.).

Gyrophæna polita Gr. (*brevicornis* Rey) ist nach Ganglbauer wie auch nach Seidlitz sp. pr. und als Schlesierin vorläufig zu streichen. Synonym mit *G. strictula* ist dagegen *G. polita* Muls. et Rey.

Habrocerus capillaricornis Er. Buchwald i. Rsg. (G.).

Conurus immaculatus Steph. Riesengeb. (Gb.); *pedicularius* Gr. Wildgrund Kr. Neustadt O/S. (Gb.).

Bolitobius pygmaeus F. gehört unter die Arten mit gerandetem Hinterrande des Halsschildes, was bei starker Vergrößerung selbst bei den kleinsten Stücken und bei allen Varietäten zu sehen ist. Freilich ist die Randung äusserst fein und mit gewöhnlicher Loupe nicht deutlich erkennbar.

Mycetoporus nanus Er. Quanzendorf (Gb.); *forticornis* Fauv. Beskiden: Althammer (P.).

Quedius lucidulus Er. Altvater (Gb.).

Philonthus longicornis Steph. Waldenburg am Altvater (Gb.).

Lathrobium angustatum Lac. In den Hessbergen 1 Stck. (Klb.). Erstes Stück für Niederschlesien, dasselbe gilt für *L. angusticollis* Lac., wovon von demselben Finder 1 Stck. bei der vorjährigen September-Ueberschwemmung der Katzbach bei Liegnitz gegriffen wurde.

Stenus nitidiusculus Steph. Glatzer Geb. (Gb.); *languidus* Er. Ein zweites Stück dieser Art fand Klb. bei Schmiedeberg. *St. impressus* Germ. Buchwald i. Rsg. (G.), Waldenburg a. Altv. (Gb.); *geniculatus* Gr. Glatzer Geb. (Gb.).

Oxytelus Fairmairei Pand. Glatzer Schneeberg (Gb.).

Lesteva monticola Kiesw. Beskiden: Althammer (P.).

Homalium pusillum v. *punctipenne* Th. mit deutlich punktirten Decken scheint mehr im Vorgebirge vorzukommen. Sie wurde von G. nicht selten bei Neuhaus (Waldenburger Geb.) und von Gb. im Altvatergeb. b. Waldenburg gefunden. *H. testaceum* Er. und *iopterum* Steph. Buchwald i. Rsg., letztere auf *Crataegus*-Blüthen (G. 6).

Anthobium Marshami Fauv. Glatzer Geb. (Gb.).

Protinus macropterus Gyll. Ellguth b. Steinau O/S. (Gb.).

Megarthus nitidulus Kr. und *sinuatocollis* Lac. Neisse (Gb.).

Für *Chennium tuberculatum* ist in unserem Verzeichniss der Käf. Schles. zu setzen *Ch. bituberculatum*.

Das mittlere Basalgrübchen des Halsschildes ist bei *Bryaxis impressa* nicht, wie Seidlitz angiebt, gross, sondern »klein.«

Bythinus Burelli Denny und *securiger* Rchb. Ohlau (P.); *validus* Aub. Waldenburg a. Altv. (Gb.).

Von *Trimium brevicorne* Rchb. fand G. ein fast ganz schwarzes Stück bei Buchwald i. Rsg. 6.

Euplectus Tischeri Heer., *Fischeri* Aub. Schweinsdorf (Gb.); *E. Bescidius* Reitt. Wölfelsgrund, aus einem alten Fichtenstocke (Gb.); *E. piceus* Mot. Ellguth b. Steinau O/S. 1 Stück (Gb.).

Trichonyx sulcicollis Rchb. Riesengeb. (Gb.).

Neuraphes angulatus Müll. Riesengeb. (Gb.); *elongatus* Müll. Ohlau (P.); *Sparshalli* Denny. Oderwald bei Ohlau (P.).

Choleva nivalis Kr. Altvater (Dr. L.).

Ptomaphagus picipes F. Altvater (Gb.); *neglectus* Kr. Buchwald i. Rsg. (G.).

Ptomaphagus sericeus F. ist in ser. Pz. umzuschreiben (s. Catalog d. eur. Käf. v. 1891).

Colon bidentatum Sahlb. Liegnitz, Damm vor Weissenrode (G. 5); *affine* St. *ibid.* (G. 5). In den Vormittagsstunden geköschert.

Agathidium mandibulare St. Steinau O/S. (Gb.); *varians* Beck. *ibid.* und bei Schweinsdorf (Gb.).

Calyptomerus alpestris Rdtb. Wölfelsgrund und Altvater (Gb.).

Ptenidium pusillum Gyll. Buchwald i. Rsg. (G.).

Ptilium excavatum Gillm. Buchwald i. Rsg., an Wäsche (G.), zugleich mit *minutissimum*, *exaratum* und *Kunzei*.

Titan abbreviatellus Heer. Ohlau, hfg. (P.).

Trichopteryx Montandoni Allib. Ohlau, hfg. (P.).

- Myrmecoxenus subterraneus* Chevr. Buchwald i. Rsg (G.); *vaporariorum* Guér. Liegnitz bei Pferdedünger und Stroh ss. (G. 11).
- Antherophagus nigricornis* F. und *pallens* Ol. Buchwald i. Rsg. von blühendem *Cornus sanguinea* (G. 6).
- Cryptophagus silesiacus* Ganglb. (wurde irrthümlich für *Baldensis* Er. genommen) Altvater (Gb.); *subdepressus* Gyl. Buchwald i. Rsg., auf Fichten (G. 6).
- Atomaria umbrina* Gyl. Buchwald i. Rsg., von *Lenzites quercicola* (G. 6); *diluta* Er. Riesengeb., Wölfelsgrund und Glatzer Geb. (Gb.); *procerula* Er., Altvater, Glatzer Geb. (Gb.).
- Atomaria atrata* Reitt. und *pulchra* Er. gehören als Varietäten zu *prolixa* Er. (s. Catalog v. 1891). *A. ornata* Heer. ist im Verzeichniss zu streichen, da sie mit *versicolor* Er. nicht synonym, sondern sp. pr. ist.
- Lathridius angusticollis* Humm. Riesengeb. (Klette'sche Sammlung, Gb.); *alternans* Mnh. Althammer in einem faulen Buchenstamme (P.); *rugicollis* Ol. Glatzer Geb. (Gb.).
- Coninomos constrictus* Humm. Waldenburg i. Altv. und i. Rsg. (Gb.).
- Corticaria ferruginea* Marsh. Waldenburg i. Altv. (Gb.).
- Melanophthalma distinguenda* Com. Quanzendorf (Gb.).
- Epuraea 10guttata* F. Buchwald i. Rsg. (G.); *melina* Er. ibid.; *abietina* G. Sahlb. Spindelmühl (Dr. Rodt—Prag); *Fussii* Rtt. Von Fichtenrinde abgeklopft. Spindelmühl (Dr. Rodt).
- Meligethes lumbaris* St. und *coracinus* St. Buchwald i. Rsg. (G.); *subrugosus* Gyl. Quanzendorf (Gb.); *flavipes* St. Neisse und Hochwald bei Brieg (Gb.); *Dieckii* Rtt. Liegnitz (G.); *difficilis* Heer. Neisse (Gb.); *moscosus* Er. Buchwald i. Rsg. (G.); *lugubris* St. Neisse (Gb.).

Bei sehr genauer Durchsicht meiner *Meligethes viduatus*-Stücke habe ich eine schon früher von mir wahrgenommene Eigenthümlichkeit bestätigt gefunden, dass nämlich die Deckenspitzen ausnahmslos Chagrin tragen, der mehr oder weniger weit nach vorn reicht. In der Reiter-

schen Arbeit ist davon nichts gesagt, die Decken werden einfach als glatt bezeichnet. Kleinere Stücke des viduatus mit weit nach vorn reichendem Decken-Chagrin sehen nun aber dem aestimabilis, dessen Decken bis zur Basis chagriniert sind, so sehr ähnlich, dass ich sie von viduatus nicht zu trennen wage.

Thalycra fervida Ol. Buchwald i. Rsg. (G. 6).

Nemosoma elongatum L. Ohlau, im Oderwalde (P.).

Coxelus pictus Er. Althammer zahlreich (P.).

Cucujus sanguinolentus L. Beskiden: Althammer (P.).

Phloeostichus denticollis Rdtb. Waldenburg i. Altv. (Gb.).

Monotoma conicicollis Aub. Buchwald i. Rsg. (G.).

Syncalyptra setigera Ill. Altvater (Gb.).

Odontaeus mobilicornis F. Althammer (P.).

Agrilus sexguttatus Hbst. Ohlau, an einem alten Baumstumpfe (P.).

Corymbites serraticornis Payk. Neisse (Gb.); *cruciatus* L. Schweinsdorf (Gb.).

Helodes marginatus F. Buchwald i. Rsg. (G.).

Platycis Cosnardi Chevr. Althammer (P.) 1 Stck.

Rhagonycha limbata Th. Buchwald i. Rsg. (G.)

Malthodes nigellus Ksw., *spathifer* Ksw. und *brevicollis* Ksw. *ibid.* Von der letzteren Art glückte es mir, wieder ein ♂ zu fangen, das zweite unter mehr als 1000 von mir beobachteten ♀ ♀.

Dasytes coeruleus Deg. Buchwald i. Rsg. (G.)

Nach Seidlitz ist *Bruchus bidens* Ol. nicht identisch mit *B. raptor* St., ebenso wenig *sycophanta* Ill., beide sind demnach zu streichen, nur *B. raptor* St. bleibt schlesisch.

Dryophilus pusillus Gyl. Schweinsdorf (Gb.).

Anobium emarginatum Dft. Buchwald i. Rsg. (G.).

Ernobius abietinus Gyl., *parvicollis* Muls. und *Pini* St. Buchwald i. Rsg. (G. 6).

Cis comptus Gyl. Waldenburg i. Altv. (Gb.); *dentatus* Mell. Buchwald i. Rsg. bei der Abtei aus *Lenzites quercicola* geklopft (G. 6); *glabratus* Mell. Wölfelsgrund (Gb.); *alni* Gyl. Ellguth b. Steinau O/S. (Gb.).

Ropalodontus perforatus Gyll. Wölfelsgrund (Gb.).

Scaphidema metallicum F. Ellguth (Gb.).

Orchesia blandula Broncs. An Ahornrinde im Altvatergeb. (Gb.).

Anaspis melanostoma Costa. Buchwald und Schmiedeberg n. s. (G. K.), hier oft häufiger als *frontalis*. 6.

Salpingus castaneus Pz. Buchwald i. Rsg. (G.).

Otiorrhynchus aerifer Germ. kommt auch grün beschuppt vor. 2 Stück dieser sehr seltenen Aberration fand Gb. unter schlesischen Stücken seiner Sammlung.

Auf eine von Gb. in der Tatra gefundene, aber möglicherweise auch in den Hochsudeten anzutreffende Var. des *Phyllobius glaucus* Scop. erlaube ich mir hinzuweisen. Dieselbe besitzt schwarze Beine, an deren Schienen nur etwas Roth durchschimmernd. Unsere einheimischen Stücke haben höchstens dunkle Tarsen. Da die Var. zu Verwechslungen mit schwarzbeinigen Arten Veranlassung geben kann, könnte sie als Var. *nigripes* eingeführt werden.

Für *Polydrosus chrysomela* Ol. muss es heissen *chrysomela* Schh. Mit der Schönherr'schen Art ist nach Seidlitz *confluens* Steph. identisch, demnach ist *chrysomela* Ol. im Verz. schles. Käf. zu streichen und dafür *confluens* Steph. zu setzen.

Hypera trilineata Marsh. Liegnitz, am Schlachthofe (G.).

Liparus germanus L. Neisse (Gb.).

Bagous tempestivus Hbst. Anfang Juni von *Carex brioides* am Nordufer des Grossteiches bei Buchwald i. Rsg. an einem warmen windstillen Mittage zu Hunderten gestrichen. Obschon die Art nicht ganz selten ist, so häufig ist sie mir noch nie in den Köscher gefallen. Spätere Besuche in den Nachmittagsstunden oder in den Mittagsstunden bei Wind waren erfolglos.

Magdalis barbicornis Latr. Buchwald i. Rsg. von *Salix Caprea* in 2 Ex. (G. 6); *quercicola* Ws. Kottwitz bei Breslau (Gb.).

Anthonomus piri Boh. Schmiedeberg (Klette'sche Sammlung, Gb.); *rufus* Gyl. Schweinsdorf (Gb.); *incurvus* Pz.

Buchwald i. Rsg., auf beschränktem Raume häufig auf Corylus, dessen Blätter ganz von ihm durchfressen waren. (G.)

Tychius flavicollis Steph. Riesengeb. (Gb.). Von *T. aureolus* Var. *medicaginis* Bris. kommen zahlreiche Ex. auch bei Liegnitz vor.

Gymnetron labile Hbst. Schweinsdorf und Quanzendorf (Gb.); *rostellum* Hbst. Hochwald b. Brieg (Gb.).

Orchestes pilosus F. Neisse (Gb.).

Phytobius velaris Gyll. Neisse (Gb.). Fehlt bis jetzt in Niederschlesien.

Zu *Ceuthorrhynchus inaeffectatus* Gyll. gehört *glabirostris* Gyll. als ♂. Beide Geschlechter: Buchwald. i. Rsg. (G. 6); *chrysanthemi* Germ. Liegnitz (G.); *marginatus* Payk. (der Name Mölleri Th., 1. Jahrg. 1896 dieses Verzeichnisses, ist zu kassiren): Quanzendorf (Gb.) *C. barbareae* Sffr. ist zu streichen, war *pervicax* Weise (nach Schultze—Detmold). Meine sämtlichen Ceutorrhynchen und Nächstverwandte haben Herrn Oberst Schultze vorgelegen. Für Revision derselben an dieser Stelle noch besonderen Dank.

Apion ochropus Germ. Wölfelsgrund (Gb.); *cerdo* Gerst. Buchwald i. Rsg. von *Vicia sepium* (G. 6); *annulipes* Wnck. 1 Stck. b. Liegnitz (G.); *Bohemani* Schk. Liegnitz: Oberförsterei Panten ss. (G.); *ervi* Kirb. Glatzer Geb. (Gb.); *angustatum* Kirb. Buchwald i. Rsg. (G.); *rubens* Steph. und *sanguineum* Deg. Quanzendorf (Gb.).

Pityophthorus Lichtensteini Ratzb. Buchwald i. Rsg. (G. 6).

Cortodera femorata F. Buchwald i. Rsg. (G.).

Clytus mysticus L. ibid. (G.).

Pogonochaerus ovatus Goeze und *decoratus* Fairm. sind nach Ganglbauers bewährter Meinung »eine« Art. Doch ist die Ganglbauer'sche Beschreibung des Schildchens nicht ganz genau: es ist nicht schwarz behaart, mit weisser Mittellinie, sondern wie bei allen meinen (33) Stücken entweder über und über grau behaart oder nur die Apikalpartie grau, nie die Mittellinie (wie bei *fascicularis*). Nur

- durch dieses Versehen ist es erklärlich, dass Seidlitz ovatus Goeze (ovalis Gm.) von decoratus Fairm. trennte. — Das »Verzeichniss« ist hiernach zu berichtigen. (G.)
- Stenostola ferrea* Schrank. Buchwald i. Rsg. (G. 6).
- Donacia clavipes* F. und *impressa* Payk. Am Grossteiche bei Buchwald i. Rsg. (G. 6).
- Plateumaris sericea* L. Ober-Buchwald i. Rsg. (G. 6).
- Cryptophagus aureolus* Sffr. *ibid.* (G. 6). Nicht s.
- Crysomela brunsvicensis* Gr. Am Wege von Schreiberhau nach der »Neuen Schlesischen Baude« 1 Ex. (Graf Matuschka—Breslau).
- Phaedon cochleariae* F. Buchwald i. Rsg. (G. 6).
- Lochmaea crataegi* Forst. *ibid.* (G.).
- Galerucella pusilla* Dft. *ibid.* (G.).
- Chalcoides nitidula* L. *ibid.* (G.).
- Psylliodes luteola* Müll. Schmiedeberg (Gb.); *picina* Marsh. Var. *melanocephalus* ist in unserm Verz. zu streichen, muss heissen Var. *melanophthalma* Dft.
- Aphthona pygmaea* Kutsch. Quanzendorf (Gb.).
- Longitarsus suturalis* Marsh. Neisse (Gb.); Bremberg Kr. Jauer (G. 8); *lycopi* Foudr. Neisse und Schweinsdorf (Gb.).
- Apteropoda splendida* All. Schweinsdorf, von *Veronica beccabunga*, zugleich mit *Argopus Ahrensi* Germ. (Gb.).
- Hippodamia 13punctata* v. *11maculata* Harrer. Buchwald i. Rsg. (G. 6).
- Halyzia 10guttata* L. Quanzendorf und Hochwald b. Brieg (Gb.).
- Scymnus capitatus* F. Buchwald i. Rsg. (G. 6).



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für Entomologie Breslau](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [NF_25](#)

Autor(en)/Author(s): Gerhardt Julius

Artikel/Article: [Neue Fundorte seltenerer schlesiseher Käfer aus dem Jahre 1899 und Bemerkungen 1-9](#)